Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 59 (1972)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alte Sprachen

Aratos, Phainomena (Sternbilder und Wetterzeichen), griechisch-deutsch, ed. Manfred Erren. München 1971, Heimeran Verlag. 168 Seiten mit Sternbildern und Karten. Leinen DM 25,—.

Das berühmte Werk Aratos' legt uns der Herausgeber im griechischen Urtext und in der Übersetzung vor, mit Recht in Prosa statt der griechischen Verse. Er versah das Buch mit reichlichen Anmerkungen und einem umfangreichen Nachwort, auffallend durch die wohl überzeugend begründete Ansicht, Arat habe sein Lehrgedicht nicht nach der Natur, sondern nach einem Globus verfaßt.

Karl Deichgräber. Charis und Chariten, Grazie und Grazien (Tusculum-Buch). München 1971, Heimeran Verlag. 84 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen. DM 9,80.

Wir gebrauchen oft die im Titel angegebenen Wörter; Deichgräber geht ihrem Sinn nach, wie er sich aus der Mythologie, aus der Literatur, aus der bildenden Kunst erschließen läßt; beschränkt sich dabei nicht auf Griechen und Römer, sondern bezieht auch die Renaissance-Zeit und die Periode der deutschen «Klassik» ein. Die Lektüre ist interessant für Altphilologen, Literaturkundler, Kunsthistoriker, Philosophen; aber sie alle werden den Bedeutungswandel von Charis und Gratia im Christentum und dessen Literatur vermissen.

Biologie

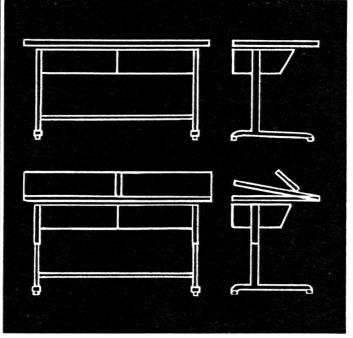
Josef Schröder. Was ist Leben? Eine Einführung in die moderne Biologie. Herder-Bücherei-Band 402. Freiburg im Breisgau 1971. 188 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. DM 4,90.

Die Frage nach Wesen und Herkunft des Lebens wurde von den Menschen zu allen Zeiten gestellt. In früheren Jahrhunderten wurde diese Frage vorwiegend an Theologie und Philosophie gerichtet — heute ist es nahezu allein die Naturwissenschaft, die für die Beantwortung dieser Frage zuständig ist, denn ihre Methoden erlauben es, zahlreichen Geheimnissen auf den Grund zu gehen.

Der Fortschritt in der Forschung läßt die Kluft zwischen dem naturwissenschaftlichen Erkenntnisstand und der naturwissenschaftlichen Allgemeinbildung immer größer werden. Das soeben in der Herder-Bücherei erschienene Buch möchte diese Kluft schließen helfen, indem es die wesentlichen Erkenntnisse über das Leben, in der Zusammenschau verschiedener Disziplinen, kurz und allgemeinverständlich vermittelt.

In 16 Kapiteln, beginnend mit den Atomen und Elementen, wird die Frage nach der Herkunft des Lebens abgehandelt und dem naturwissenschaftlich nicht vorgebildeten Leser ein Einblick in die moderne biologische Forschung gewährt. Zahlreiche Schaubilder und ein Sachwortregister leisten dabei wertvolle Hilfe. V.B.





Ein Pult, das mit den Schülern wächst Jeder Lehrer kennt das Problem: seine Schüler

Jeder Lehrer kennt das Problem: seine Schuler sind bald gross, bald klein, doch die Pulte haben Mittelmass. Für den Heiri sind sie viel zu gross, und der Köbi weiss kaum noch, wohin mit seinen langen Beinen.

Beim LIENERT-Pult ist die Lösung verblüffend einfach. Mit einer Kurbel lässt sich die Höhe für jedes Kind individuell einstellen.

Eine schlechte Haltung der Schüler ist damit schon fast ausgeschlossen.



B. Lienert Eisenwarenfabrik 8840 Einsiedeln Zur Klostermühle Tel. 055/61723

Kerns OW

sucht auf den 21. August 1972 einen

Abschlußklassenlehrer(in), einen/eine Sekundarlehrer(in) sowie drei Primarlehrer(innen) und Hilfsschullehrer(in)

Modernste Hilfsmittel stehen zur Verfügung. Sie finden bei uns ein gut harmonierendes Lehrerteam. Viele Möglichkeiten für die Freizeitbeschäftigung, u. a. Sportzentrum mit Hallenbad.

Neu revidierte, kantonale Lohnvereinbarung. Bewerbungen mit den üblichen Beilagen senden Sie bitte an:

H. R. Windlin, Schulpräsident, 6064 Kerns.

25-145533

Schweizerschule Barcelona

Wir suchen auf 1. September 1972

1 Primarlehrer(in)

für die Mittelstufe (3. bis 5. Klasse im Turnus)

Unterrichtssprache ist Deutsch. Spanischkenntnisse sind erwünscht, aber nicht Bedingung. Vertragsdauer drei Jahre, bei freier Hin- und Rückreise. Pensionsversicherung bei der Eidg. Versicherungskasse. Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern. Nähere Auskunft erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern. Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen bis spätestens 30. April 1972 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehramtsschule, 9004 St. Gallen.

Leitende Persönlichkeit (Frau)

Die Leitung der Bündner Frauenschule, Chur, mit ihren vielfältigen Aufgaben ist wegen Erreichung der Altersgrenze der bisherigen Vorsteherin auf den 1. Oktober 1972, eventuell früher, neu zu besetzen.

Aufgabenbereich:

Pädagogisch-methodische und administrative Leitung der Schule mit ihren verschiedenen Abteilungen, Vertretung der Schule nach außen und gegenüber den Behörden, beschränkte Unterrichtsverpflichtung, Mitarbeit bei der Planung des Neubaues.

Mitwirkung bei Schul- und Ausbildungsfragen im Kanton Graubünden.

Anforderungen:

Initiative Persönlichkeit mit Führungsqualitäten, Verhandlungsgeschick, erzieherische Begabung, Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Strömungen der Mädchenbildung, Eignung für organisatorische und administrative Tätigkeit. Pädagogische Ausbildung und erfolgreiche Tätigkeit erwünscht.

Auskünfte:

durch die Vorsteherin der Bündner Frauenschule, Fräulein E. Keller, Loestraße 26, 7000 Chur, Telefon 081 - 22 35 15.

Anmeldung:

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 15. Mai 1972 an das Personal- und Organisationsamt des Kantons Graubünden, Steinbruchstraße 18/20, 7000 Chur, Telefon 081 - 21 31 01.



Abt. Tagesschulen (9. Schuljahr)

Abt. Einzelschulprogramme (alle Klassen)

Abt. Nachhilfeunterricht

Abt. Prüfungsvorbereitungen

Unsere Aufgabe sehen wir darin, als Ergänzung zur Normalschule auf individuelle Art und Weise (Kleinstklassen und Gruppenunterricht) Schülern in ihren schulischen und arbeitstechnischen Schwierigkeiten beizustehen.

Unsere Schule zeichnet sich durch eine Aufwärtsentwicklung in allen ihren Bereichen aus, die nicht zuletzt auf die Initiative und die fachlichen und menschlichen Qualitäten unserer Lehrkräfte zurückzuführen sind.

Auf Frühjahr 1972 (oder später) suchen wir:

Primarlehrer (innen) Sekundarlehrer (innen)

sprachl./hist. und mathem./naturwissenschaftl. Richtung

Gymnasiallehrer (innen)

Wir bieten bestqualifizierten, einsatzfreudigen Lehrkräften berufliche Befriedigung, Möglichkeit des Aufstieges zum Abteilungsleiter, überdurchschnittliches Leistungssalär und fortschrittliche Sozialleistungen.

Bewerberinnen und Bewerber, die in unserem kameradschaftlich geführten Lehrerteam mitwirken möchten, erreichen uns durch eine Kurzofferte zu Handen der Schulleitung oder telefonisch.

Telefon 01 / 32 00 95



Freiestraße 88 + 175, 8032 Zürich

Schulen Schönenwerd SO

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 sind an den Schulen Schönenwerd folgende Stellen zu besetzen:

2 Lehrstellen an der Hilfsschule

Unterstufe und Mittelstufe (evtl. Oberstufe)

Es werden auch Lehrkräfte berücksichtigt, die bereit sind, den berufsbegleitenden Kurs während zwei Jahren zu besuchen.

- Gehalt (inkl. Teuerungszulage)

Lehrer: Fr. 30 480.- bis Fr. 40 994.-Lehrerin: Fr. 28 483.- bis Fr. 38 599.-

Haushaltzulage: Fr. 1 452.– (inkl. 21 % TZ)

- Kinderzulagen: nach kantonalem Gesetz

- gutausgebaute kantonale Pensionskasse

- günstige Steuerverhältnisse

- normale Klassenbestände

Anmeldungen sind mit Lebenslauf und den Ausweisen über Ausbildung und bisherige Tätigkeit bis spätestens 20. März 1972 an den Schulpräsidenten, Herrn Dr. R. Abegg, Oltnerstraße 73, 5012 Schönenwerd, einzureichen, der auch nähere Auskünfte erteilt (Tel. 064 - 41 21 32).

25-145472

Schiefertuch-Umrißkarten

für den Geographie-Unterricht

Format: 110×130 cm

Stumme Karten auf **schwarzem** Schiefertuch mit eingezeichneten Gewässern, Kantons- resp. Landesgrenzen. Können mit Kreide beschrieben und abgewaschen werden wie Wandtafeln.

Vorrätige Karten (beiseitig):

alle Schweizer Kantone / Schweiz

Europa / Schweiz

Europa / Erdteile usw.

Spezialanfertigungen (Gemeinden, Ämter, Bezirke, Länder usw.) können ebenfalls geliefert werden, bedingen aber pro Kartenbild einen Zuschlag. Auch müssen uns gute Unterlagen zur Verfügung gestellt werden.

Schiefertuchkarten, beidseitig verschiefert, mit 2 Rollstäben versehen, jedoch ohne Beschriftung, sind **schwarz** und **grün** lieferbar.

Verlangen Sie unverbindliche Preisofferten oder einen Vertreterbesuch.

Ernst ingold & Co. AG Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf, Tel. 063 - 5 31 01

59.502.041

Soeben erschienen

Chemische Arbeitsreihe VOM SCHWEFEL von Hans Bigler

Schülerarbeitsblätter mit Einzel- und Gruppenversuchen Graphisch sorgfältig gegliedert mit vielen Zeichnungen

Genaue Materialangaben

Fragebogen mit Prüfungsaufgaben

Lehrermappe mit Hinweisen, Vorschlägen für Wandtafelbilder und methodischen Anmerkungen

Schülerblätter Fr. 4.-; Lehrermappe inkl. Schülerblätter Fr. 12.-

Lehrmittelverlag Egle & Co. AG, 9202 Gossau SG

Telefon 071 - 85 29 19

25-145440

Heilung möglich

Ein 16-mm-Farbton-Film, Spieldauer: 13 Minuten

im Gratisverleih bei:

Schmalfilmzentrale Bern, Erlachstraße 21, 3000 Bern, Telefon 031 - 23 08 32. Bestell.-Nr.: ID 9289.

Schmalfilm AG Zürich, Hardstraße 1, 8040 Zürich, Telefon 01 - 54 27 27. Bestell-Nr.: IF 2672.

Inhalt: Die Tuberkulose ist nicht ausgestorben. In über 10000 Trickzeichnungen wird verständlich dargestellt, wie diese Krankheit in den Körper eindringen und sich verbreiten kann.

Dieser farbenprächtige Film mit herrlichen Landschaftsaufnahmen aus den für die Heilung von Tuberkulose klimatisch günstigen Höhenlagen von Davos und Leysin zeigt, welche Aussichten für einen günstigen Heilverlauf bestehen.

Ein Tonfilm in der Reihe der populärmedizinischen Richtung.

Vorzüglich geeignet für Vorführungen in Schulen, zum Beispiel vor oder nach einer Schirmbilduntersuchung.

25-14124

St. Gallen

Marketing-Zeitschrift sucht Verbindung, nebenamtlich, mit

Sprachlehrer(in)

(deutsche Sprache)

für das Korrigieren und Druckfertigmachen von Fachaufsätzen.

Wohnsitz möglichst im Einzugsgebiet von Sankt Gallen.

Zeitliche Beanspruchung kann geregelt werden. Gutes Honorar.

Offerten mit wünschenswerten Informationen erbeten an:

Hans Rudolf Hug, Hohenrainweg 1, 8802 Kilchberg-Zürich.

Einwohnergemeinde Steinhausen

Stellenausschreibung

Auf Herbst 1972 sind an unserer Schule folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Sekundarlehrer phil. I

evtl. phil. II

1 Abschlußklassenlehrer

Stellenantritt: Nach Vereinbarung

Jahresgehalt: Gemäß revidiertem Besoldungsgesetz. Teuerungszulagen. Treueprämie, Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung – unter Beilage der Zeugnisse und einer Foto – an das Schulpräsidium Steinhausen (Kanton Zug) einzureichen.

6312 Steinhausen, 3. März 1972

Schulrat Steinhausen

25-145478

Stadtgemeinde und kath. Pfarramt Brig suchen einen

Musikdirektor

zur Leitung des gesamten musikalischen Lebens des Städtchens, insbesondere Leitung des Kirchenchores, Musikunterricht an den Primarschulen, Leitung des Männerchors, Leitung und Förderung des Instrumentalunterrichts usw.

Über Pflichtenheft und Anstellungsbedingungen orientiert die Gemeindekanzlei Brig.
Telefon 028 - 3 16 29.

Anmeldung mit Bildungsnachweis, Zeugnissen und Referenzen sind bis 15. Mai 1972 zu richten an Stadtgemeinde Brig, **3900 Brig.**

Das Internationale Knabeninstitut Montana Zugerberg

sucht für die Sekundarschule und das Untergymnasium der Schweizerischen Schulabteilung einen Lehrer für

Mathematik

Stellenantritt Frühjahr 1972. Gehalt gemäß Besoldungsverordnung der Stadt Zug.

Kantonale Beamtenpensionskasse.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Foto und Zeugnisabschriften mögen der Direktion des Instituts Montana, 6316 Zugerberg, eingereicht werden.

25-145449

Schulrat Alpnach

Gesucht

werden

- 1 Abschlußklassenlehrer
- 1 Sekundarlehrer
- 3 Primarlehrer- oder -lehrerinnen

Eintritt: Herbst 1972, Besoldung nach kantonaler Verordnung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an: Herrn Paul Schmid, Schulratspräsident (Telefon 96 17 27), 6055 Alpnachdorf.

25-145414

Kantonales Seminar Hitzkirch

Weil sich der bisherige Stelleninhaber von den zusätzlichen Aufgaben als Direktor entlasten möchte, ist am Kantonalen Seminar Hitzkirch (Luzern) auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (1. August 1972) die Stelle eines

Seminardirektors

neu zu besetzen.

Das Seminar, das im Herbst 1969 in einen modernen Neubau eingezogen ist, bildet in fünf (je doppelt geführten) Klassen Primarlehrer und -lehrerinnen aus. Die meisten der rund 230 Seminaristen wohnen im eigenen Internat.

Bewerber sollten sich über einen akademischen Abschluß beliebiger Fachrichtung ausweisen können und wenn möglich vertiefte Kenntnisse in Pädagogik und/oder Psychologie besitzen. Bewerber mit Unterrichtserfahrung auf der Mittelschulstufe werden bevorzugt.

Nähere Auskünfte erteilt das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern, Sempacherstraße 10, 6002 Luzern, bei dem auch die Anmeldeformulare bezogen werden können.

Bewerbungen mit den im Anmeldeformular genannten Unterlagen sollten bis spätestens am 25. April 1972 im Besitze des Erziehungdepartements sein.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern

Primarschule Sachseln am Sarnersee

Wir suchen auf Beginn des neuen Schuljahres 21. August 1972:

1 Hilfsschullehrer oder Lehrerin

für die Unterstufe

Lehrer und Lehrerinnen

für die Unter- und Oberstufe

Alle Klassen werden doppelt geführt und sind gemischt. Die Schülerzahl in den Klassen liegt unter 30.

Die Besoldung ist zeitgemäß, auswärtige Schuljahre werden angerechnet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und sind für weitere Auskunft gerne bereit.

Schulpräsidium 6072 Sachseln. Tel. 041 - 66 28 52 oder Verkehrsbüro Sachseln, Tel. 041 - 66 26 55.

25-145319

Schulgemeinde Hagenwil

Die Schule Hagenwil bei Amriswil hat eine

Lehrerinstelle

für die Unterstufe (1. bis 3. Klasse) frei. Hagenwil ist nahe am Bodensee und nahe bei St. Gallen. Eine schöne Wohnung steht bereit.

Anmeldung an das Schulpräsidium 8580 Hagenwil

25-145287

Schulgemeinde Buochs NW

Wir suchen auf den Schulbeginn 1972/73

2 Primarlehrerinnen

für die Unterstufe.

Stellenantritt 21. August 1972

Wenn Sie Wert auf eine ansprechende Umgebung, zeitgemäße Entlöhnung und angenehme Arbeitsverhältnisse legen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen nimmt Herr Josef Blättler, Schulpräsident, Ennerbergstraße, **6374 Buochs**, entgegen.

Telefon 041 - 64 18 47

25-145348

Kreisschule «Oberes Reußtal» Gurtnellen

mit Gemeinden Wassen und Göschenen

Schulneueröffnung Herbst 1972

sucht

- 1 Sekundarlehrer, phil. I oder II als Schulvorsteher (Rektor)
- 1 Sekundarlehrer(in) phil. I
- 1 Sekundarlehrer(in) phil. II
- 1 Abschlußklassenlehrer

für die 1. Abschlußklasse

1 Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrerin evtl. zusätzlich als Mädchenturnlehrerin

Fächersystem, kleiner Lehrkörper. Neue Schulanlage mit Turnhalle und Sportanlage.

Moderne Wohnungen stehen zur Verfügung. Besoldung nach der neuen fortschrittlichen kantonalen Verordnung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Kreisschulpräsidium 6484 Wassen. Mündliche Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 044 - 6 53 34.

Primarschule Flums-Dorf-Hochwiesen

Für unsere Gesamtschule Hochwiesen, welche gegenwärtig in 6 Primarklassen rund 30 Schüler umfaßt, suchen wir einen tüchtigen

Lehrer

Das modern eingerichtete Schulhaus ist prächtig gelegen und enthält im Obergeschoß eine geräumige, vor kurzem renovierte Wohnung; für selbständige Lehrerfamilie sehr geeignet. Der Stellenantritt kann nach Übereinkunft erfolgen, spätestens aber im Oktober 1972. Möglicherweise wird die Gesamtschule auf 4 Klassen mit rund 22 Schülern reduziert.

Die Besoldung erfolgt gemäß der Verordnung des Kantons St. Gallen, plus ansehnliche Ortszulage. Interessenten sind höflich gebeten, sich an den Schulratspräsidenten, Herrn R. Kenel, 8890 Flums, Telefon 085 - 3 14 32 (Büro) oder 3 14 12 (privat) zu wenden.

25-145269

Primarschule Döttingen

Wir suchen auf Beginn des neuen Schuljahres (24. April 1972)

2 Lehrkräfte an die Unterstufe 1 Lehrkraft an die Mittelstufe

In unserer aufstrebenden Gemeinde im unteren Aaretal finden Sie eine schöne Schulanlage, eine aufgeschlossene Schulpflege und ein angenehmes Arbeitsklima.

Die Besoldungen richten sich nach der neuen kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulagen.

Anmeldungen sind erbeten an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Paul Zumsteg, 5312 Döttingen. Weitere Auskünfte erteilt der Aktuar. Telefon 056 - 45 14 90, abends: 45 14 91.

Schulen von Baar

Wir sehen uns plötzlich veranlaßt, auf Beginn des Schuljahres 1972/73 eine eigene 3. Abschlußklasse (9. Primarschuljahr, der Zürcher Realschule und der Luzerner Oberschule entsprechend) zu eröffnen.

Wenn Sie als

Abschlußklassenlehrer

Freude und Interesse hätten, diese Klasse im Team oder allein zu führen, sollten Sie sofort mit unserem Schulrektorat, das Ihnen gerne weitere Auskunft erteilt, Kontakt aufnehmen.

(Telefon 042 - 33 11 11)

Der Stellenantritt kann entweder am 17. April 1972 oder später nach Vereinbarung (z. B. 21. August 1972) erfolgen.

Wir bieten Ihnen sehr moderne Schulverhältnisse, speziell ein angenehmes Betriebsklima.

Ferner ist noch eine Lehrstelle an einer 1. Primarklasse zu besetzen.

Ihre Bewerbung erbitten wir umgehend an die

Schulkommission, 6340 Baar

25-15129

Die Schulgemeinde Stans NW

sucht auf Beginn des neuen Schuljahres am 21. August 1972

einige Lehrkräfte

für die Unterstufe der Primarschule (1. bis 2. Klasse).

Die fortschrittliche Gemeinde bietet angenehmes Arbeitsklima. Die Besoldung ist durch das kantonale Regulativ festgelegt. Außerkantonale Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen nimmt entgegen das Schulsekretariat 6370 Stans, Telefon 041 - 61 23 76.

25-145426

Gemeinde Cham

Offene Lehrstelle

Auf 21. August 1972 ist an der Mädchen-Abschlußschule (Realschule) in Cham-Dorf die Stelle einer

Lehrerin oder eines Lehrers

zu besetzen. Unsere Schulverhältnisse entsprechen den neuzeitlichen Ansprüchen.

Besoldung: Abschlußklassenlehrer: Fr. 23 840.- bis Fr. 33 640.-:

Abschlußklassenlehrerin: Fr. 22 540.— bis 32 040.—. Teuerungszulage derzeit 13 %. Ab 3. Dienstjahr wird an die Lehrkräfte eine Treue- und Erfahrungsprämie ausbezahlt. Verheiratete, männliche Lehrkräfte erhalten Haushalt- und Kinderzulagen. Der Beitritt zur Lehrerpensionskasse ist obligatorisch

Anmeldungen, versehen mit den üblichen Unterlagen sind bis 30. März 1972 erbeten an das

Schulpräsidium Cham

Schweizerschule Bogotà

Für das Schuljahr 1972/73 werden die Stellen folgender

Lehrkräfte

ausgeschrieben:

- 1 Kindergärtnerin deutscher Sprache
- 1 Primarlehrerin deutscher Sprache für die erste
- 1 Primarlehrer deutscher Sprache für die dritte Kiasse
- 1 Primarlehrerin französischer Sprache
- 1 Primarlehrer französischer Sprache

Bewerberinnen und Bewerber mit Voraussetzungen für den Unterricht in moderner Mathematik erhalten den Vorzug.

- 2 Sekundarlehrer sprachlich-historischer Richtung für den Französisch- und Geschichtsunterricht an der französischen Abteilung
- 1 Sekundarlehrer mathematischer Richtung für den Mathematikunterricht an der französischen Abteilung

Lehrerinnen und Lehrer mit Unterrichtserfahrung erhalten in allen Fällen den Vorzug.

Es bestehen zwei Abteilungen: die eine mit Französisch und Spanisch als Hauptsprachen, die andere mit Deutsch und Spanisch. Englisch ist in der Sekundarabteilung obligatorisch.

Das Schuljahr beginnt am 4. September 1972.

Nähere Auskunft erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern. Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen bis spätestens 20. April 1972 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehramtsschule, 9004 St. Gallen.



Über 1140 Raiffeisenkassen

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der schweizerischen Landbevölkerung.

Zusammenschluß im Verband schweizerischer Darlehenskassen 9001 St. Gallen

25-15322



Sonderangebot für Schulen

Grosspackungen zu 500 g und 1 kg, für Handarbeitsunterricht in den Schulen.

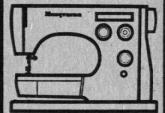
Mit der Ausgussdüse können die Stehdosen auf einfache Art immer wieder nachgefüllt werden.

Verkauf durch den Fachhandel und durch Baumann+CoAG, Papeterieartikel, 8703 Erlenbach/ZH Telefon 01/90 09 26

Bastelzentrum Bern, Zibelegässli 16, 3001 Bern Telefon 031/22 06 63

KP 1/71

die ideale Nähmaschine mit den besonderen Vorteilen für den Unterricht



- * einfach zu bedienen
- grundsolid
- problemlos im Unterhalt
- vielseitig (auch für Tricot und elastische Gewebe)

Reichhaltiges Lehrmaterial steht Ihnen gratis zur Verfügung

Dokumentation, Bezugsquellen und Referenzen durch

Husqvarna AG

8152 Glattbrugg, Flughofstrasse 57 Tel. 051/83 93 90

In der Schweiz auch unter dem Namen

Idera Eisenhut AG Küsnacht ZH

Turn-, Sport- und Spielgerätefabrik

Fabrik Ebnat-Kappel Tel. 051 - 90 09 05

Sämtliche Geräte nach den Vorschriften der neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik



Herrn W. Abächerli-Steudler, Lehrer 6074 <u>Giswil</u>

AZ 6300 Zug

HANS POTTHOF

Hervorragend ausgestattete Monographie über den bekannten Zuger Maler, herausgegeben im Einvernehmen mit dem Regierungsrat des Kantons Zug von der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Zug.

Format 24,5 x 26,5 cm, 260 Seiten — Reich illustriert — Verbilligte Spezialausgabe Fr. 38.—

VERLAG KALT-ZEHNDER, ZUG — Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung oder direkt beim Verlag.

Psychiatrische trankenpflege. ein Bernf für fie!



Schwestern und Pfleger in der Psychiatrie sind wichtige Stützen des Arztes. Sie tragen eine große Verantwortung für Beobachtung, Behandlung und Betreuung der Kranken und schaffen auf ihrer Abteilung die Atmosphäre der Geborgenheit.

Die theoretische und praktische Ausbildung erfolgt in unserer neuzeitlichen, dem Hause angeschlossenen Schule nach den Richtlinien des Schweizerischen Roten Kreuzes. Dauer 3 Jahre mit Diplomabschluß. Eintritt vom 18. Lebensjahr an. Kursbeginn Mai und November. Keine Schulkosten, Salär vom ersten Monat an.

Bitte verlangen Sie unseren Prospekt. Nr. 46

Schule für Psychiatrische Krankenpflege

Psychiatrische Klinik 8596 Münsterlingen am Bodensee Telefon 072 - 9 31 31